

Kummer

Allgemeines/Funktion im Stück:

Kummer ist eine der Hauptrollen des Stücks und Teil von Milas Emotionen. Sie löst in Mila, wie ihr Name bereits verrät, Kummer aus.

Anfangs steht sie im Schatten der stets optimistischen Freude, die alles tut, um Kummer vom Emotionspult fernzuhalten. Doch als Kummer versehentlich eine glückliche Erinnerung in eine traurige verwandelt, bricht Chaos aus und sie landet mit Freude im Langzeitgedächtnis. Auf der Suche nach einem Weg zurück zur Kommandozentrale treffen sie auf Bimbalu, welche sie von nun an begleitet.

Nach einem Streit mit Freude läuft Kummer geplagt von Schuldgefühlen davon. Mit Bimbalus Hilfe erkennt Freude, wie wichtig Kummer ist und dass auch sie zu Milas Leben gehört. Schließlich kehren beide mithilfe der Bimbalus zurück in die Kommandozentrale. Dank Kummer entscheidet sich Mila schließlich, zu ihrer Familie zurückzugehen.



Erscheinungsbild:

Kummer trägt schlichte und gemütliche Kleidung. Ihre schüchterne Haltung und der traurige Blick unterstreichen die zurückhaltende, unsichere, aber auch warmherzige Art.

Beschreibung des Charakters:

Kummer ist sehr sensibel sowie einfühlsam. Sie zeigt großes Mitgefühl und hat ein gutes Gespür für die Gefühle anderer. Ihr Charakter ist zurückhaltend und introvertiert. Sie ist sehr unsicher in dem, was sie tut. Außerdem ist sie melancholisch und sieht häufig die ernsten Seiten des Lebens, wodurch sie dazu neigt, pessimistisch zu sein. Trotz alledem ist sie loyal und hilfsbereit.



Besondere Merkmale:

Oft neigt Kummer dazu, sehr pessimistisch zu sein. Ihre manchmal etwas überdramatisierende Art führt dazu, dass sie etwas stur sein kann, sodass sie nicht einmal Freude aufmuntern kann. Eines ihrer markanten Wiedererkennungsmerkmale ist die Farbe Blau, welche sich in ihrer Kleidung sowie der Farbe von Milas traurigen Erinnerungen wiederfindet.

Vorlage:

Kummer: Unsere Charakterversion von Kummer orientiert sich zu großen Teilen an „Kummer“ aus dem Film „Alles steht Kopf!“ (2015) von den Pixar Animation Studios.

Adjektive:

Sensibel, traurig, unsicher, etwas überdramatisierend, einfühlsam, melancholisch, tollpatschig